

Presse-Mitteilung

Bergstraße 61, 09113 Chemnitz
Postfach 411519, 09031 Chemnitz
Telefon 0371 35427 -50
Fax 0371 35427 -55
info@vhs-sachsen.de
www.vhs-sachsen.de

Bernd Staemmler
Geschäftsführer
staemmler@vhs-sachsen.de

Chemnitz, 08.02.2008
BS/ra/ Presse56.doc

Ihr Ansprechpartner:

Geschäftsführer Bernd Staemmler
Telefon 0371 35427 -50
Fax 0371 35427 -55

Stabile Preise – vielfältige Angebote: Sächsische Volkshochschulen starten ins Frühjahrssemester

Gleichbleibend günstige Entgelte berechnen die sächsischen Volkshochschulen im neuen Semester, das in diesen Tagen beginnen wird. Rund 10.000 Kurse, Lehrgänge und Vortragsveranstaltungen von Niesky bis Oelsnitz, von Delitzsch bis Marienberg stellen die Bildungshungrigen vor die Qual der Wahl. Ob Sprachenlernen oder Internetlehrgänge, Gesundheitskurse oder Politische Bildung – die Volkshochschulen bieten vielfältige Möglichkeiten des Lernens und der Qualifizierung.

Informationen findet man in den gedruckten örtlichen Programmheften oder im Internet. Über eine Landkarte auf der Homepage des Sächsischen Volkshochschulverbandes (www.vhs-sachsen.de) wird man unmittelbar zu den Internetseiten jeder VHS geleitet.

Neben den gängigen Fremdsprachen Englisch, Französisch, Spanisch und Italienisch kann man auch Norwegisch (beispielsweise in Mittweida) oder Griechisch (an der VHS Vogtlandkreis) belegen. Japanischkurse werden nicht nur in Leipzig und Chemnitz, sondern auch in Bautzen und Weißwasser angeboten. Für zahlreiche VHS-Sprachkurse gibt es die Möglichkeit, europaweit anerkannte telc-Zertifikate (The European Language Certificates) zu erlangen. Die Kurse bereiten systematisch auf die Prüfungen vor, so dass niemand Sorgen haben muss, diese nicht bestehen zu können. VHS-Sprachkurse sind vor allem auf das Sprechen ausgerichtet, Grammatik wird dort gelernt, wo es für das Verständnis erforderlich ist.

Für die in diesem Jahr neu zu bestimmenden Schöffen an den sächsischen Gerichten bieten zahlreiche Volkshochschulen Vorbereitungslehrgänge an. In Chemnitz befasst man sich mit zahlreichen geschichtlichen und zeitgeschichtlichen Themen und attraktiven Veranstaltungsformen. In Leipzig kommt Oberbürgermeister Jung in die „Junge VHS“ und spricht dort „Klartext“, so der Name der Veranstaltungsreihe. In der VHS Leipziger Land können Eltern

...

und Erzieher gemeinsam über Fragen der Gewaltprävention für Kinder beraten. In mehreren Volkshochschulen, so etwa in Plauen, werden gezielt Qualifikationsangebote für pädagogische Berufe unterbreitet. Sie möchten den 150. Geburtstag von Heinrich Zille mitfeiern: Die VHS des Vogtlandkreises lädt Sie dazu ein.

Kommunikationstraining wird für zahlreiche Berufe gefordert. Unter anderem in Zwickau finden diese Qualifizierungen statt. Alle Volkshochschulen bieten wieder Einführungs- und Vertiefungskurse am PC an. Die Schulungsräume sind durchweg mit moderner und aktueller Hard- und Software ausgerüstet. Wer Unterstützung bei der Einrichtung von DSL oder W-Lan oder der Installation von Windows Vista benötigt, findet an vielen sächsischen Volkshochschulen entsprechende Seminare. Berufliche Weiterbildung gilt als Schwerpunkt in den öffentlichen Weiterbildungseinrichtungen. Datev-Buchführung findet sich unter anderem in Grimma, Freital, Riesa und Pirna, AutoCAD in Annaberg, Mittweida, Görlitz oder Leipzig.

Weiterhin steigend ist das Interesse an der Gesundheitsbildung in den Volkshochschulen. Prävention und bewusste Ernährung stehen dabei im Mittelpunkt. Aquakurse in Görlitz oder Olbernhau, Homöopathie im Weißeritzkreis oder das trendige Pilates ergänzen das Angebot an Gesundheitskursen wie Rückenschule, Autogenes Training oder Gesundheitsgymnastik. Viele dieser VHS-Kurse werden von den Krankenkassen anerkannt, da sie der gesundheitlichen Prävention dienen und die Kassen erstatten ihren Mitgliedern das Kursentgelt teilweise oder sogar ganz.

Die meisten der sächsischen Volkshochschulen haben zwischenzeitlich ein kundenorientierte Qualitätsmanagement-Verfahren eingeführt und ein anerkanntes Qualitätssiegel erworben. Mit der Entscheidung über die Gebietsreform in Sachsen wird auch bei den Volkshochschulen über Zusammenlegungen beraten. Ortsnähe, kurze Wege, professionelle Beratung und guter Service sollen dabei gewährleistet und möglichst noch weiter ausgebaut werden.

Die sächsischen Volkshochschulen erwarten in diesem Semester wieder gut 80.000 Besucher ihres Bildungsangebotes, Tendenz leicht steigend.

Dieser Text umfasst rund 4.000 Anschläge.

Der Sächsische Volkshochschulverband e.V. (SVV) ist der Interessen- und Fachverband der Volkshochschulen im Freistaat Sachsen. Seine Arbeit wird durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus gefördert. Sie dient insbesondere der Entwicklung der Bildungsangebote durch Fortbildungen und Tagungen. Weiterhin vertritt der SVV die sächsischen Volkshochschulen auf Landes- und Bundesebene.

Vorsitzender: Thomas Friedrich, Betriebsleiter VHS Muldental

Geschäftsführer: Bernd Staemmler

Sitz des SVV: Chemnitz